



Herbstsemester 2019

**Block-Seminar: Grundlagenfragen und aktuelle
Entwicklungen im
Fortpflanzungsmedizinrecht**

Dr. iur. et dipl. biol. Matthias Till Bürgin, Prof. Dr. iur. Bijan Fateh-Moghadam

Für Studierende des Bachelor- und des Masterstudiums

Seminar im Klosterhotel Kreuz Mariastein am 25./26. November 2019

Das Seminar beschäftigt sich mit strafrechtlichen und medizinethischen Aspekten der Fortpflanzungs- und Genmedizin. Vor dem Hintergrund der rechtspolitisch diskutierten Reform des Fortpflanzungsmedizingesetzes sollen vor allem die umstrittenen Regelungen des Fortpflanzungsmedizinrechts in den Blick genommen werden. Mögliche Themen sind unter anderem die Neuregelung der Präimplantationsdiagnostik und ihre Folgeprobleme, das Verbot der Keimbahntherapie und die Genchirurgie am Embryo (Genome Editing/CrisprCas9), das sogenannte «Drei-Eltern-Kind», die Zugangsbeschränkungen zur Fortpflanzungsmedizin, das Verbot der Ei- und Embryonenspende sowie der Leihmutterchaft sowie die Problematik von späten Schwangerschaftsabbrüchen. Die spezialgesetzlichen Regelungen sollen dabei unter Einbeziehung der Medizinethik, des Biomedizinverfassungsrechts («reproduktive Autonomie») und der strafrechts-theoretischen Grundfrage nach der Legitimation von Strafnormen diskutiert werden. Ein besonderer Fokus liegt auf der Vermittlung von Methoden der kritischen Reflexion laufender Gesetzgebungsvorhaben im Bereich der Bio- und Reproduktionsmedizin (Gesetzgebungslehre).

Leitung: Dr. iur. et dipl. biol. Matthias Till Bürgin und
Prof. Dr. iur. Bijan Fateh-Moghadam

Kosten: ca. 150 CHF Unkostenbeitrag (o. Übernachtung, inkl. Mittagslunch und Kaffeepausen; Bahnfahrt bzw. Anreise mit eigenem Pkw auf eigene Kosten)

Eine **Vorbesprechung mit definitiver Themenvergabe** findet am **Mi. 8. Mai 2019 von 16.00-17.30 Uhr im Raum S8 (HG.39, JBH)** statt. Mögliche Themen werden in der Vorbesprechung präsentiert. Die Themen werden grundsätzlich nach dem Prinzip «first come, first served» vergeben.

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 15 begrenzt.